



KREISSTADT HOFHEIM AM TAUNUS

- Stadtverordnetenversammlung -

Antrag der FDP-Fraktion	Vorlage-Nr: 2021/149
	Datum: 19.10.2021

Vorgesehene Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung

Beschlussfassung

Prüfantrag zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Eltern und Kindertagesstätten

Während der harten Lockdown-Phasen seit Beginn der Corona-Pandemie hatten die Kindergärten häufig mit sich verändernden Anforderungen und Einschränkungen zu kämpfen.

Hierbei wurde auf vielen Wegen versucht, die Kommunikation mit den Eltern aufrechtzuerhalten sowie die zum Teil sehr kurzfristigen Änderungen in den Tagesabläufen mit den Bedürfnissen der zumeist arbeitenden Elternteile in Übereinstimmung zu bringen.

Neben den Herausforderungen, denen sich die Einrichtungen, aber auch die Erzieherinnen und Erzieher gegenübersehen, hat dies zusätzliche Kraft und Kapazitäten gefordert, die natürlich bei den Kernaufgaben fehlen oder durch zusätzliche Stunden nach der Kernzeit geleistet wurden.

Das ging auch uns so, sodass ich an dieser Stelle nochmals Dank für die Unterstützung sagen möchte.

Zwischenzeitlich hat sich eine Reihe digitaler Lösungen herauskristallisiert, die die Kommunikation zwischen Einrichtung und Eltern erleichtern und damit die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Einrichtungen entlasten, zum Beispiel die „Kita-Info-App“.

Wir beantragen daher:

- a. Die Stadt prüft, ob die Kommunikation zwischen den Einrichtungen und den Eltern durch den Einsatz digitaler Medien – etwa der Kita-Info-App – verbessert werden kann.
- b. Die Stadt prüft, ob bei einer Einführung gegebenenfalls auch nicht-städtische Einrichtungen dieses Angebot in eigener Verantwortung nutzen können.

gez.
Michaela Schwarz
Fraktionsvorsitzende

gez.
Andreas Kärcher-Heuser
Stadtverordneter